



STADT
BURGWEDEL



Stadt Lehrte, Postfach 1240, 31252 Lehrte

Amt für regionale Landesentwicklung
z. Hd. Herrn Schwerin
Bahnhofsplatz 2 - 4
31134 Hildesheim

LEADER-Region Aue-Wulbeck Geschäftsstelle der LAG Aue-Wulbeck

Auskunft erteilt: Herr Kohring
Telefon-Durchwahl: 05132/505 4105
E-Mail: leader@lehrte.de
Telefax: 05132/505-259
Hausanschrift: Rathausplatz 1
31275 Lehrte
Telefon-Zentrale: 05132/505-0
Internet: www.lehrte.de
Aktenzeichen: 4.1/6108-01
Datum: 21.02.2024



Jahresbericht der LEADER-Region Aue-Wulbeck für das Jahr 2023


Sehr geehrter Herr Schwerin,

anbei übersende ich Ihnen, den im Rahmen der LEADER-Förderperiode zusammengestellten Jahresbericht der LEADER-Region Aue-Wulbeck für das vergangene Jahr 2023.

Der Jahresbericht gibt zum einen Überblick über die im Regionalen Entwicklungskonzept (REK) von der LAG beschlossenen Änderungen sowie über die im Jahr 2023 stattgefundenen LAG-Sitzungen. Zum anderen werden die fünf beschlossenen Startprojekte und der aktuelle Stand der jeweiligen Projekte beschrieben. Darüber hinaus wird aber auch ein Einblick in die Öffentlichkeitsarbeit der LEADER-Region Aue-Wulbeck sowie einen Ausblick auf das kommende Jahr 2024 gegeben.

Bitte leiten Sie den Jahresbericht für 2023 an das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Mit freundlichen Grüßen


Prüße
Vorsitz der LAG Aue-Wulbeck

Volksbank Lehrte e.G. IBAN DE73 2519 3331 7000 0700 00
Sparkasse Hannover DE19 2505 0180 1000 0000 16
Commerzbank Hannover DE50 2504 0066 0201 2003 00
Nord / LB Hannover DE34 2505 0000 0101 3598 26
Postbank Hannover DE50 2501 0030 0005 5863 00

BIC GENODEF1PAT
SPKHDE2HXXX
COBADEFXXX
NOLADE2HXXX
PBNKDEFF

Sprechzeiten: Montag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
Steuernummer: 16/200/03845



Jahresbericht 2023

LEADER-Region Aue-Wulbeck



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Niedersachsen



Niedersachsen | Bremen | Hamburg
KLARA 2023–2027
Klima | Landwirtschaft | Artenvielfalt
regionale Akteur:innen

Inhalt

1. Änderungen der Rahmenbedingungen	2
2. Aktueller Umsetzungsstand.....	3
3. Kurzdarstellung ausgewählter Projekte.....	4
4. Öffentlichkeitsarbeit.....	6
5. Die LAG Aue-Wulbeck.....	7
6. Ausblick.....	8

1. Änderungen der Rahmenbedingungen

Im Laufe des Jahres 2023 haben sich einige kleinere, aber nennenswerte Änderungen für die Umsetzung von LEADER in der LEADER-Region Aue-Wulbeck ergeben. Entsprechend gab es eine Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzepts (REK) bzgl. der Rahmenbedingungen:

- Zur Zeit der REK-Erstellung waren die Vorgaben unklar, wie mit der Förderung der Mehrwertsteuer bei nicht vorsteuerabzugsberechtigten Antragstellenden umgegangen werden sollte. Das REK sah diesbezüglich vor, dass kommunale Projektträger*innen 80 % Bruttoförderung und nicht-kommunale Projektträger*innen 75 % Bruttoförderung erhalten sollen. Sollte der Fall der Netto-Förderung eintreten gilt folgendes: „Die Region Aue-Wulbeck legt die Fördersätze aus dem LEADER-Budget vor dem Hintergrund fest, dass die Mehrwertsteuer bei nicht vorsteuerabzugsberechtigten Zuwendungsempfängern in der EU-Förderperiode 2023-2027 unter die förderfähigen Ausgaben fällt (Brutto-Förderung). Sollte es eine Netto-Förderung geben, bleibt der Fördersatz von 80 % bei kommunalen Trägern und wird bei allen anderen von 75 % auf 80 % erhöht“ (REK 2022: S. 87) → Nach der aktuellen Fassung der LEADER-Richtlinie ist eine Förderung der Mehrwertsteuer für private Projektträger*innen nicht zulässig, d.h. sie erhalten eine Netto-Förderung. Daher mussten einige der bereits beschlossenen Startprojekte durch die LAG neu beschlossen werden, da die förderfähigen Kosten aufgrund der neuen Regelung angepasst wurden und sich damit auch die erwarteten LEADER-Fördersummen änderten.
- Mit der ersten Fortschreibung des REKs wurde außerdem für Projektträger*innen eine mögliche Steigerung der Gesamtprojektkosten von bis zu 20 % durch die LAG beschlossen (LAG-Beschluss vom 04.09.2023). Konkret bedeutet diese Fortschreibung, dass die im Antragsverfahren zur Bewilligung durch das ArL Leine-Weser beantragten Gesamtkosten eines von der LAG beschlossenen Projektes grundsätzlich bis max. 20 % der beschlossenen Projektsumme aufgrund von Preissteigerungen überschritten werden dürfen. Entsprechend der Preissteigerungen erhöht sich auch der LEADER-Zuschuss für das betroffene Projekt um bis zu 20 %, weshalb ein neuer LAG-Beschluss nicht notwendig ist. Der Hintergrund dieser Anpassung war die

Jahresbericht 2023 LEADER-Region Aue-Wulbeck

ansteigende Inflation durch die Folgen der Corona-Pandemie und der Russland-Ukraine Konflikt. Konkret betraf das Problem der Kostensteigerung z. B. das Startprojekt „Natur in Lehrte bei Wander- und Radtouren entdecken“. Nachdem dieses Projekt erstmals durch die LAG beschlossen wurde, gab es eine Steigerung der Projektkosten, sodass das Projekt erneut vor die LAG gebracht werden musste. Um einen erneuten Beschluss zu vermeiden, beschloss die LAG die oben genannte Regelung. Dieses Konzept wurde, ebenfalls durch die LAG beschlossen, auf alle anderen und zukünftigen Projekte ausgeweitet.

- Zusätzlich wurde (ebenfalls am 04.09.2023) für Projekte eine Frist von 5 Monaten ab positivem LAG-Beschluss bis zum eingereichten LEADER-Antrag beim ArL beschlossen. Hintergrund der Entscheidung ist, dass die Zeit zwischen positiven LAG-Beschluss und Einreichung der LEADER-Förderantrags möglichst kurz ausfallen sollte, um die Umsetzung der Projekte zu beschleunigen und Mittelbindungen nicht zu stark in die Länge zu ziehen.

Seit der Erstellung des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) haben sich neben den oben genannten keine **grundlegenden** Änderungen der Rahmenbedingungen ergeben, die Auswirkungen auf die Umsetzung des REK erwarten ließen.

2. Aktueller Umsetzungsstand

Im Juli 2023 hat das eingesetzte Regionalmanagement (ReM), verkörpert durch das Büro *mensch und region* aus Hannover, seine Arbeit für die LEADER-Region Aue-Wulbeck aufgenommen. Bereits im Rahmen der REK-Erstellung wurden insgesamt fünf Startprojekte entwickelt und durch die LAG beschlossen. Mit dem Tätigkeitsbeginn des ReM fanden für diese fünf Projekte Beratungsgespräche bzgl. der LEADER-Antragsstellung statt. Im Mittelpunkt dieser Gespräche standen insbesondere die administrative Begleitung durch den Prozess der Antragsstellung in Rücksprache mit dem ArL Leine-Weser zu projektspezifischen Fragen sowie Fragen der Kofinanzierung (z. B. des REKO-Fonds Hannover) und der Abwicklung im Falle des Einsatzes von Drittmitteln. In Einzelfällen ergaben sich dadurch Zusatzherausforderungen für die Projektträger*innen (dazu mehr in Kap. 3).

Durch intensive und effektive Zusammenarbeit der LAG, der Geschäftsstelle (GS), des ReMs und der Projektträger*innen konnte der Großteil der Startprojekte für die LEADER-Antragsstellung beim Amt für Regionale Landesentwicklung (ArL) Leine-Weser vorbereitet werden. Die Startprojekte sind jeweils ausgewählt worden, da jedes einzelne von ihnen ein gut sichtbares Produkt der LEADER-Förderung darstellt und so aktiv die Sichtbarkeit des Prozesses unterstützt und motivierend wirkt. Gleichzeitig stellen diese ein wirksames Element der Öffentlichkeitsarbeit dar, welches sie umso wertvoller für die weiteren LEADER-Umsetzungsbemühungen der LEADER-Region Aue-Wulbeck macht.

Da diese fünf Startprojekte zusammengerechnet bereits die LEADER-Budgetplanungen für sowohl 2023 als auch 2024 erreichen, richtete die LAG ihre Aufmerksamkeit zunächst nicht auf das Akquirieren neuer Projektvorhaben, sondern vor allem auf die Öffentlichkeitsarbeit, Fragen der Bürger*innenbeteiligung und die Prozessabstimmungen selbst. Im letzten Quartal 2023 wurde schließlich die Einreichung der LEADER-Anträge für die Startprojekte als sicher erachtet, weshalb auch öffentlich zur Einreichung von Projektideen aufgerufen wurde. (mehr dazu in Kap. 4).

Zurückblickend auf das Jahr 2023, als erstes Jahr der neuen Förderperiode 2023-2027 und das erste Jahr der LEADER-Region Aue-Wulbeck, lässt sich ein positiver und vielversprechender Start feststellen.

Die LAG und alle zugehörigen Mitglieder waren gut organisiert und auf den LEADER-Prozess vorbereitet.

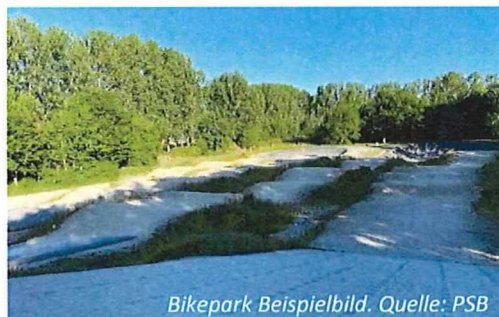
3. Kurzdarstellung ausgewählter Projekte

Der Fokus des LEADER-Prozesses in der Region Aue-Wulbeck lag 2023 vor allem darin den LEADER-Prozess in Gang zu setzen und die geplanten Startprojekte als Vorreiter des Prozesses in die Umsetzungsphase zu bringen.

Im Folgenden werden ausgewählte Projekte mit den in 2023 erreichten Arbeitsständen kurz beschrieben:

Der Bikepark in Burgwedel – Ein barrierefreies Mehrgenerationenangebot für die Mobilität auf zwei Rädern

Dieses Projekt, von der Stadt Burgwedel selbst initiiert, baut auf einem vorangegangenen, von Kindern gebauten Parcours auf, der auf Beschwerden von Anwohnenden zunächst abgerissen werden musste.



Bikepark Beispielbild. Quelle: PSB

In der Stadt Burgwedel soll auf einer 4.000 m² großen Fläche eine neue Radstecke entstehen, die altersoffen und vereinsungebunden von allen Menschen in der Region genutzt werden kann. Der schulnahe Standort im Zentrum einer schon vorhandenen Infrastruktur mit räumlicher Nähe zu bestehenden Außensportanlagen wie Beachsoccer, Basketballcourt, Skatepark, Boulebahnen, Beachvolleyballplätzen und dem Freibad bietet ausreichende Parkplatzmöglichkeiten. Zusätzlich sind Lärmbelastigungen auszuschließen. Mit einem erwarteten Einzugsgebiet von über 100 Kilometern stellt der Bikepark nicht nur Kindern und Jugendlichen aus Stadt, sondern für alle Generationen aus der gesamten LEADER-Region und darüber hinaus einen Mehrwert da. Während der Konkretisierung des Projektes fand im Juli 2023 eine Bürgerinnenbeteiligung statt, welche in die weitere Projektplanungsschritte eingebunden wurde.

Die geschätzten Gesamtkosten des Projektes umfassen knapp 325.000 €, wovon entsprechend des REKs rund 260.000 € aus LEADER-Mitteln gefördert werden sollen (80% LEADER-Förderung).

Zwischen dem neuen LAG-Beschluss und dem offiziellen LEADER-Antrag lagen etwa acht Wochen. In dieser Zeit wurde, um den Antrag zu stellen, eine aktuelle Kostenschätzung eingeholt, nach welcher sich die Gesamtkosten von zuvor geschätzten 300.000 € auf genau 324.380,92 € erhöhten. Da diese Steigerung innerhalb der zuvor beschlossenen 20%-Kostensteigerung liegt, ist kein neuer Beschluss durch die LAG notwendig und der LEADER-Antrag über eine LEADER-Fördersumme von genau 259.504,74 € wurde Mitte Oktober 2023 gestellt. In der letzten Novemberwoche 2023 kam der offizielle Bewilligungsbescheid durch das ArL Leine-Weser und das Projekt „Bikepark in Burgwedel“ konnte als erstes LEADER-Projekt der LEADER-Region Aue-Wulbeck in die Umsetzungsphase gehen.

Aktuell läuft die Ausschreibungsphase für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen.

Umgestaltung des Lindenbrinks in Otze: Teilbereiche „Denkmal -Am Lindenbrink“ und „Alter Schulhof am Kapellenweg“

Dieses Projekt betrifft besonders das vierte Handlungsfeld „Dorfentwicklung & Baukultur sowie Ehrenamt & Soziales“ aber auch in Teilen das erste Handlungsfeld „Ländlicher Tourismus, Naherholung, Freizeit & Kultur“ des REKs. Das Projekt ist deshalb von besonderer Relevanz, da es als Startprojekt beschlossen und am 01. Dezember 2023 als zweites Projekt der LEADER-Region Aue-Wulbeck bewilligt wurde. Darüber hinaus macht die Tatsache, dass es sich hier ebenfalls um eine gut sichtbare Aufwertung der Ortsmitte von Otze als Ort der Begegnung für alle Generationen handelt, dieses Projekt zusätzlich für den LEADER-Prozess relevant. Attraktive Treffpunkte stellen vermehrt in den letzten Jahrzehnten eine Seltenheit dar, weshalb hier eine Möglichkeit geschaffen wird, Prozesse der Vergesellschaftung als identitätsstiftende Dorfgemeinschaft zu unterstützen, welche die Generationen verbindet.

Ziel ist eine multifunktionale Nutzung des Ortskerns zu schaffen, welcher die umliegenden Bereiche und öffentlichen Gebäude ein- und verbindet. In Zukunft soll folglich der Bereich rund um das Baudenkmal auch als ortsbildprägender Veranstaltungsort zum kulturellen Austausch und weiteren öffentlichen Gelegenheiten genutzt werden.



Von den ursprünglich beantragten 224.000 € wurden 201.450,05 € für das Projekt bewilligt. Auch hier stehen die Projektträger*innen, die Stadt Burgdorf in Kooperation mit dem Verein Otzer Vereine und Verbände e. V., bereits vor der Umsetzungsphase.

Standort 1: Kolshorn



Sitzgruppe
Weg Nähe Friedhof



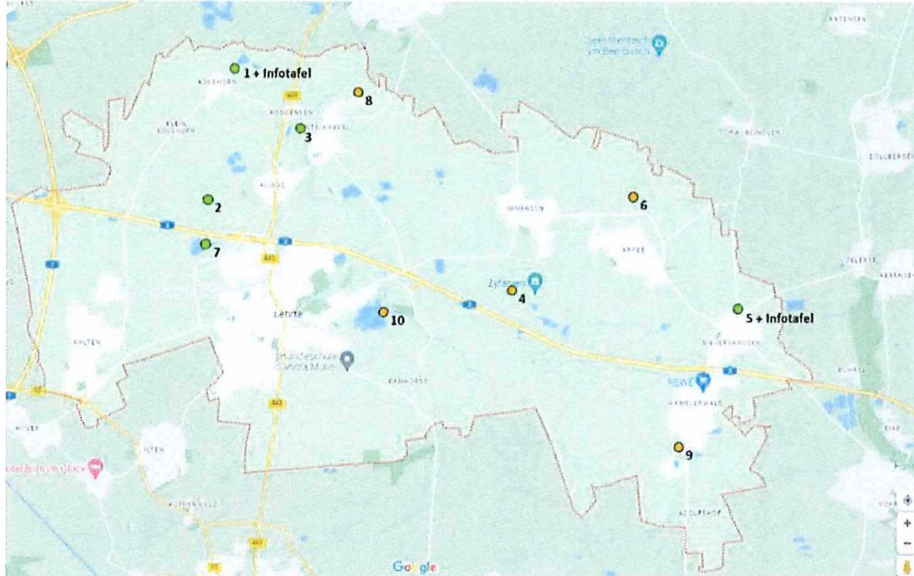
Weg Richtung Friedhof

Natur in Lehrte bei Wander- und Radtouren entdecken

Der Stadtmarketingverein Lehrte e.V. plant mit diesem Projekt insgesamt 10 Bänke und Tische als Sitzgruppen angeordnet entlang beliebter Wander- und Radwege in den 10 Ortsteilen Lehrtes zu errichten. Ergänzt werden diese Sitz- und Rastgelegenheiten durch zwei Infotafeln, die an besonders prägnanten Stellen, wie z.B. nahe den Kolshorner Teichen und bei der geplanten Sitzgruppe in Sievershausen, aufzustellen. Was aber dieses Projekt im Sinne dieser Berichterstattung als nennenswert qualifiziert, ist die Tatsache, dass die anderen Mitgliedskommunen der Region Aue-Wulbeck die Vorgänge in diesem Projekt besonders aufmerksam beobachten und bereits eigenes Interesse an einer zukünftigen Ausweitung, durch daran anschließende Kooperationsprojekte, auf die gesamte LEADER-

Jahresbericht 2023 LEADER-Region Aue-Wulbeck

Region bekundet haben. Nicht nur wird hier das besondere Interesse an der Natur und Naturtourismus bestätigt, es deutet darüber hinaus an, dass sich ein Element entwickeln könnte, dass alle Mitgliedsgemeinden miteinander verbindet.



Übersichtskarte der geplanten Standorte für die Sitzgruppen und Infotafeln, Quelle: Anlage LEADER-Antrag

4. Öffentlichkeitsarbeit

Bezüglich der Öffentlichkeitsarbeit ist die LEADER-Region Aue-Wulbeck im Jahr 2023 viele wichtige Schritte gegangen und hat die Weichen für die kommenden vier Jahre der Förderperiode gelegt.

In dem Konzept für die Öffentlichkeitsarbeit ist vorgesehen, dass ein **Logo** für die LEADER-Region Aue-Wulbeck entwickelt, eine **Website** für den Internetauftritt erstellt und ein **Informationsbrief**, der die relevantesten Informationen zum LEADER-Prozess übersichtlich aufführt, zusammengestellt wird. Das Logo wurde bei der LAG-Sitzung am 07.12.2023 beschlossen. Das ausgewählte Logo finden Sie auf der Titelseite und den Kopfzeilen des vorliegenden Jahresberichts. Das Logo wird fortan in allen Formen des öffentlichen Auftritts verwendet. Mit der Erstellung der Website wurde im November 2023 begonnen und wird Anfang des neuen Jahres gelauncht. Der Infobrief wurde ebenfalls weitestgehend fertiggestellt, um im Januar 2024 zur Verfügung zu stehen.

Zusätzlich hat eine digitale **Informationsveranstaltung** stattgefunden mit dem Zweck, interessierte Personen über den LEADER-Prozess zu informieren, einen Austausch zu ermöglichen und im Rahmen der Veranstaltung Fragen zu beantworten. Infolge dieser Veranstaltung wurden weitere Projektideen besprochen und Beratungsgespräche zu vielversprechenden Projekten geführt.

Plakat zur Bewerbung der Digitalen Infoveranstaltung



LEADER-Region Aue-Wulbeck - Förderperiode 2023-2027

Wege zur LEADER-Förderung

Ihre Ideen für unsere Region!

Digitale Informationsveranstaltung
am 28.11.2023 von 18-20 Uhr

Sie wollen Ihre Region gestalten oder haben Projektideen?

Wir informieren Sie zu folgenden Themen:

- Vorstellung des LEADER-Regionalmanagements
- Was ist LEADER und was kann gefördert werden?
- Projektfahrplan "Von der Idee zum fertigen Antrag"
- Erste Projekte der LEADER-Region Aue-Wulbeck

Anmeldung erbeten:
Nach Anmeldung erhalten Sie den Zugangskod für die Webex Konferenz

Kooperationspartner von der Förderperiode 2023-2027

Niedersachsen | BLANK 0102-1022

Der Rückblick agiert werden Sie sich an das LEADER-Regionalmanagement menschen und region
Telefon: 0511 644454 / E-Mail: auewulbeck@nwrn.niedersachsen.de

Jahresbericht 2023 LEADER-Region Aue-Wulbeck

Die Bewerbung hat über eine Pressemitteilung, die Websites der Mitgliedskommunen und einer klassischen Plakatkampagne an sinnvollen Stellen innerhalb der LEADER-Region stattgefunden. Auch die Mitglieder der LAG wurden im Sinne von Multiplikator*innen eingebunden. Im ersten Quartal 2024 sollen außerdem niedrigschwellige Informationsveranstaltungen in den Mitgliedskommunen vor Ort stattfinden, um in den direkten Austausch mit interessierten Personen und potenziellen Projektträger*innen zu gehen.

Weiterhin wurden Punkte der Öffentlichkeitsarbeit, wie Bürgerinnenbeteiligung und insbesondere Jugendbeteiligung, im Rahmen der LAG-Sitzung am 07.12.2023 behandelt. Die Ergebnisse dieser Diskussion werden in die zukünftige Öffentlichkeitsarbeit einfließen. Es wurde unter anderem die Idee besprochen, eine Art kurzen Image-Film für die LEADER-Region zu entwickeln, der inspirierend, motivierend und identitätsstiftend wirken soll. Es wurden außerdem Möglichkeiten diskutiert, die örtlichen Schulen einzubeziehen und so einen Schülerinnenbeteiligungsprozess zu initiieren und/oder jugendliche Berater*innen zu den LAG-Sitzungen einzuladen.

5. Die LAG Aue-Wulbeck

2023 fanden insgesamt vier Sitzungen der LAG Aue-Wulbeck statt. Bei diesen Veranstaltungen hat sich eine innerhalb der Mitgliedskommunen der LEADER-Regionen rotierender Veranstaltungsort mit ungefähr gleichbleibenden Teilnehmerszahlen bewährt. In der ersten Sitzung, nachdem das ReM eingesetzt wurde, wählte die LAG den zuvor inoffiziell gewählten Frank Prüße (BGM Lehrte) zum offiziellen 1. Vorsitzenden der LAG Aue-Wulbeck. Als Stellvertreter wurde Armin Pollehn (BGM Stadt Burgdorf) gewählt. Die Geschäftsstelle der LAG stellt nach wie vor die Stadt Lehrte. Allerdings ging der zuständige Ansprechpartner Jarrit Kohring (Stadt Lehrte), im Sommer 2023 vor der zweiten LAG-Sitzung in Elternzeit und wird durch Sarah Durke (Stadt Lehrte) als Ansprechpartnerin der Geschäftsstelle der LAG Aue-Wulbeck in dieser Zeit vertreten.



2. LAG-Sitzung 04.09.2023

Sowohl das ReM als auch die Geschäftsstelle nahmen im Namen der LAG an überregionalen Informations- und Austauschveranstaltungen, wie dem jährlichen LEADER-Forum in Hannover, dem Regionalmanagertreffen in Waldsrode, der Veranstaltung „Umgang mit Rechtspopulismus und -extremismus in der LEADER-Region“ der dvs* und einem Treffen der LEADER-Netzwerkgruppe in Hildesheim teil. Die dort gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse wurden anschließend der LAG vorgestellt und dort besprochen.

Die Startprojekte sowie die Öffentlichkeitsarbeit bildeten bis zu Beginn des 4. Quartals 2023 den Fokus der LAG. Mit den Bewilligungen der ersten Startprojekte und der Vorbereitung des Internetauftritts durch das ReM legte die LAG den Schwerpunkt vermehrt auf das Akquirieren neuer Projektvorhaben und Bürger*innenbeteiligung sowie den überregionalen Austausch und eventueller Kooperation mit den Partnerregionen „Meer und Moor“ und die „Börderegion“.

6. Ausblick

Mit Blick auf das kommende Jahr 2024 lässt sich an dieser Stelle festhalten, dass die bisherigen Aktionen und Bemühungen der LEADER-Region Aue-Wulbeck weiterhin positive Ergebnisse hervorbringt. Bereits im Dezember 2023 wurden erste Beratungsgespräche zu vielversprechenden Projektvorhaben im Rahmen des LEADER-Prozesses geführt, dessen Träger*innen im kommenden Jahr 2024 ihre Ideen weiterverfolgen und konkretisieren möchten. Mit den zusätzlichen Informationsveranstaltungen und dem bereits in der Endphase der Erstellung befindlichen Internetauftritt werden weitere Möglichkeiten zum Austausch über den LEADER-Prozess und zur gemeinsamen Entwicklung der LEADER-Region Aue-Wulbeck geschaffen. Besonders im Hinblick auf die LEADER-Region Aue-Wulbeck als Erstregion im LEADER-Prozess ist die Entwicklung innerhalb der LAG und dessen Arbeitsweise besonders hervorzuheben. Die LAG Aue-Wulbeck hat 2023 äußerst effektiv gearbeitet sowohl in Bezug auf Prozessabstimmungen, Beschlussfindungen und Projektbesprechungen als auch Ergebnis- und vor allem Zukunftsorientiert als Gemeinschaft der LEADER-Region Aue-Wulbeck. In den kommenden Monaten werden weitere große Themen auf die LAG zukommen, unter anderem das Thema Wasser, welches bundesweit und eben auch innerhalb der LEADER-Region an Relevanz gewinnt.

Regionalmanagement Aue-Wulbeck

mensch und region
Böhm, Kleine-Limberg GbR
Lindener Marktplatz 9, 30449 Hannover
0511 / 44 44 54
auewulbeck@mensch-und-region.de

Geschäftsstelle der LAG Aue-Wulbeck

Stadt Lehrte
Fachdienst Stadtplanung
Rathausplatz 1, 31275 Lehrte
05132 / 505 - 4105
leader@lehrte.de



Berichterstellung:

mensch und region (Regionalmanagement LEADER-Region Aue-Wulbeck), 23.01.2024